

**ANTRAG auf Nachteilsausgleich**

**zur Berücksichtigung besonderer Verhältnisse  
für Menschen mit Behinderung**

gemäß § 65 Absatz 1 Berufsbildungsgesetz (BBiG) in Verbindung mit der Prüfungsordnung für die Zwischen- und Abschlussprüfung sowie die Umschulungsprüfung in den Ausbildungsberufen in der Geoinformationstechnologie im Land Sachsen-Anhalt (PO-Geo) in der jeweils gültigen Fassung

Bei der Vorbereitung der Prüfung legt die zuständige Stelle fest, durch welche besonderen Maßnahmen Ihre besonderen Verhältnisse berücksichtigt werden.

**Bitte reichen Sie Ihren Antrag auf Nachteilsausgleich spätestens mit der Anmeldung zur Prüfung ein.**

**Angaben zu Ihrer Person**

Name, Vorname .....

Straße, Hausnummer .....

PLZ, Ort .....

Geburtsdatum .....

Telefon .....

E-Mail .....

**Angaben zu Ihrer Prüfung**

Ausbildungsberuf:  Geomatiker/-in  Vermessungstechniker/-in

Zwischenprüfung  Jahr \_\_\_\_\_

Abschlussprüfung  Sommer  Winter  Jahr \_\_\_\_\_

Zuständige Stelle für die Ausbildungsberufe in der Geoinformationstechnologie  
im Land Sachsen-Anhalt

**Vom Facharzt oder amtlicher Stelle (z. B. Gesundheitsamt) sind die nachfolgend aufgeführten Punkte 1 bis 3 auszufüllen.**

Die Ausführungen können auch auf einem separaten Blatt/Dokument erfolgen.  
Umfang und Inhalt der Prüfungen sind auf den nachfolgenden Seiten 3 und 4 dargestellt.

1. Um welche Art der Behinderung handelt es sich?  
(Die Beeinträchtigung ist genau zu beschreiben.)

2. Wie beeinträchtigt diese Behinderung den/die Antragsteller/-in bei der Prüfung?

3. Welche Maßnahmen zum Ausgleich dieser Behinderung werden für die Prüfung vorgeschlagen?

Bitte konkrete Nennung des beantragten Nachteilsausgleichs, z.B. Hilfsmittel, Zeitverlängerung, Pausen, einzelner Raum, Gebärdendolmetscher, Vertrauensperson

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und der eingereichten Unterlagen wird versichert.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Facharztes/ amtliche Stelle  
Stempel

.....  
Unterschrift des/der Auszubildenden

.....  
ggf. Unterschrift/-en gesetzliche/-r Vertreter/Vertreterinnen

**Datenschutzrechtlicher Hinweis:**

Das LVermGeo verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten für die in der Datenschutzerklärung angegebenen Zwecke. Die Datenschutzerklärung finden Sie unter <https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/datenschutz-service.html>. Dort finden Sie auch weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre damit verbundenen Rechte.

**Umfang und Inhalt der Prüfungen**

*Zwischenprüfung für Geomatiker/-in und Vermessungstechniker/-in*

<b>Prüfungsbereich</b>	<b>Inhalt und Umfang</b>	<b>Bemerkungen</b>
Zwischenprüfung	schriftliche Bearbeitung fallorientierter Aufgaben in einer Prüfungszeit von 120 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum

*Abschlussprüfung für Geomatiker/-in*

<b>Prüfungsbereich</b>	<b>Inhalt und Umfang</b>	<b>Bemerkungen</b>
Geodatenprozesse	Durchführen eines betrieblichen Auftrags einschließlich Dokumentation in einer Prüfungszeit von 20 Stunden in einem frei wählbaren Bearbeitungszeitraum, <b>und</b> Durchführen eines auftragsbezogenen Fachgesprächs in einer Prüfungszeit von höchstens 30 Minuten	in der Ausbildungsstätte  Prüfling steht allein vor dem Prüfungsausschuss
Geodatenpräsentation	Erstellen eines Prüfungsstücks und einer Präsentation in einer Prüfungszeit von 7 Stunden, <b>und</b> Präsentation des Prüfungsstücks in einem auftragsbezogenen Fachgespräch in einer Prüfungszeit von höchstens 20 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum  Prüfling steht allein vor dem Prüfungsausschuss
Geoinformationstechnik	schriftliches Bearbeiten von fallorientierten Aufgaben in einer Prüfungszeit von 90 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum
Geodatenmanagement	schriftliches Lösen von fallorientierten Aufgaben in einer Prüfungszeit von 90 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum
Wirtschafts- und Sozialkunde	schriftliches Lösen von praxisbezogenen Aufgaben in einer Prüfungszeit von 60 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum

**Umfang und Inhalt der Prüfungen**

Abschlussprüfung für Vermessungstechniker/-in

<b>Prüfungsbereich</b>	<b>Inhalt und Umfang</b>	<b>Bemerkungen</b>
Vermessungstechnische Prozesse	Durchführen eines betrieblichen Auftrags einschließlich Dokumentation in einer Prüfungszeit von 20 Stunden in einem frei wählbaren Bearbeitungszeitraum, <b>und</b> Durchführen eines auftragsbezogenen Fachgesprächs in einer Prüfungszeit von höchstens 30 Minuten	in der Ausbildungsstätte  Prüfling steht allein vor dem Prüfungsausschuss
Geodatenbearbeitung	schriftliches Bearbeiten von fallorientierten Aufgaben in einer Prüfungszeit von 150 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum
Öffentliche Aufgaben und technische Vermessungen	schriftliches Bearbeiten von fallorientierten Aufgaben in einer Prüfungszeit von 90 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum
Wirtschafts- und Sozialkunde	schriftliches Lösen von praxisbezogenen Aufgaben in einer Prüfungszeit von 60 Minuten	alle Prüflinge sitzen in einem Raum